

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Goeppertia roseopicta Angela

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene auf Basis der Original-Shopaufnahme. Dekoration nicht im Lieferumfang; Original und Angebotsangaben zeigen die Sortimentsgröße. Blüten sind ein beispielhafter Zustand, keine aktuelle Lieferzusage.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Goeppertia roseopicta Angela

Calathea Angela: helle Blattranten und purpurfarbene Unterseiten

Die langen ovalen Blätter enden in einer deutlichen Spitze. Helle Ränder fassen eine grüne Zeichnung ein, die von der Mittelrippe nach außen zieht.



KI-gestaltete Szene auf Basis der Original-Shopaufnahme. Dekoration nicht im Lieferumfang; Original und Angebotsangaben zeigen die Sortimentsgröße. Blüten sind ein beispielhafter Zustand, keine aktuelle Lieferzusage.

Botanischer Name	Goeppertia roseopicta Angela
Liefergröße	19 cm Topf · ca. 70–80 cm Gesamthöhe
Familie	Marantaceae
Shopname	Calathea Angela
Botanischer Bezug	Calathea roseopicta wird heute Goeppertia roseopicta zugeordnet
Laub	Längliche gemusterte Blätter mit hellen Rändern
Unterseite	Purpurfarben auf der Originalaufnahme
Lebensdauer	Mehrjährige frostempfindliche Zimmerpflanze

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Hell und indirekt aufstellen.	Heiße Sonne von den Blattflächen fernhalten.
Temperatur	Warm und ausgeglichen, ohne kalte Zugluft.	Eine tropische Blattpflanze nicht frostkalt stellen.
Feuchte	Ballen gleichmäßig versorgen, Oberfläche leicht antrocknen lassen.	Völlige Trockenheit und Dauernässe vermeiden.
Wasser	Möglichst kalkarm und zimmerwarm gießen.	Wasserqualität bei neuen Blatträndern mitprüfen.
Ablauf	Überschuss aus dem Übertopf entfernen.	Verdecktes Wasser kann Wurzeln belasten.
Erde	Humose durchlässige Zimmerpflanzenerde.	Nur bei echtem Wurzelplatzbedarf umtopfen.
Blätter	Staub sanft abwischen, Unterseiten kontrollieren.	Frische Blattrollen nicht auseinanderziehen.
Winter	Helligkeit und geringeren Verbrauch neu beurteilen.	Den Sommerkalender nicht unverändert fortsetzen.

Wissen, das mitwächst

Eine Blattkante macht das ganze Muster lebendig

Die langen ovalen Blätter enden in einer deutlichen Spitze. Helle Ränder fassen eine grüne Zeichnung ein, die von der Mittelrippe nach außen zieht. Daneben drehen einzelne Blätter ihre purpurfarbene Unterseite ins Bild. Angela braucht deshalb keine Blüten, um auf einem ruhigen Sideboard aufzufallen. Man entdeckt sie am besten etwas von der Seite, mit Raum um ihre beweglichen Blattstiele. Der Handelsname Calathea bleibt vertraut; botanisch wird die roseopicta-Verwandtschaft heute unter Goeppertia geführt. Eine Schreibvariante im Sortiment begründet dabei keine zusätzliche neue Art.

Die große Blattkrone braucht einen passenden Platz

Das Angebot beschreibt einen neunzehn Zentimeter großen Topf und etwa siebenzig bis achtzig Zentimeter Gesamthöhe. Das ist die Sortimentsgröße, keine unveränderliche Endhöhe. Unterstütze beim Tragen das Gefäß und lasse die Blätter nicht zwischen Türrahmen oder Möbeln hängen bleiben. Nach dem Transport wird zuerst der Wurzelballen geprüft. Ein Übertopf kann den Standort schön ergänzen, braucht aber genügend Raum zum Herausheben des Innentopfs. Nur so bleibt leicht kontrollierbar, ob darunter Wasser steht und ob die Pflanze wirklich versorgt ist.

Helligkeit ohne brennende Blattflächen

Angela passt an einen hellen Platz mit indirektem Licht. Ein schattierter Wohnbereich kann freundlich und hell sein; eine dunkle Ecke wird durch das hübsche Muster nicht zum geeigneten Dauerplatz. Direkte heiße Sonne wird vermieden. Im Winter wird neu geprüft, ob die bisherige Entfernung zum Fenster noch ausreichend Licht erlaubt. Kühle Zugluft und direkte Heizungsnahe belasten die große Blattfläche. Die Stellung der Blätter kann sich im Tageslauf verändern. Diese Bewegung wird zunächst beobachtet und nicht sofort mit zusätzlichen Wassergaben beantwortet.

Der Ballen soll versorgt sein und trotzdem atmen

Halte während des Wachstums eine verlässliche Feuchte, ohne die Erde dauerhaft zu vernässen. Nach leichtem Antrocknen der Oberfläche wird die Ballenfeuchte geprüft und bei Bedarf langsam gegossen. Überschuss entfernen. Möglichst kalkarmes zimmerwarmes Wasser erleichtert die Pflege. Ein bereits nasser schwerer Topf braucht nicht noch mehr Wasser, nur weil ein Blatt sich einrollt. Wärme, trockene Luft und Wurzelzustand gehören gemeinsam zum Bild. Besonders im Winter kann der Verbrauch sinken; ein fester Sommerkalender wäre dann keine hilfreiche Entscheidung.

Blätter pflegen und frischem Austrieb Platz geben

Humose durchlässige Zimmerpflanzenerde verbindet Feuchtehaltung mit Luft an den Wurzeln. Umgetopft wird bei Bedarf während einer aktiven Wachstumsphase, wenn der Ballen den bisherigen Topf tatsächlich ausgefüllt hat. Dünger wird maßvoll nach Etikett dosiert. Staub lässt sich mit einem weichen feuchten Tuch vorsichtig abnehmen; die empfindlichen Blätter werden dabei unterstützt. Eine höhere Luftfeuchte kann helfen, ein einzelnes Besprühen ersetzt aber keine passende Raumumgebung. Blattunterseiten regelmäßig auf neue auffällige Punkte oder feine Gespinste prüfen.

Ein heller Rand ist etwas anderes als ein trockener Schaden

Die helle Zeichnung gehört zum Blatt. Neu braun und trocken gewordene Ränder werden dagegen zusammen mit Wasserqualität, Raumluft und Ballenfeuchte untersucht. Nicht jede braune Spitze beweist denselben Fehler. Eine neue Blattrolle wird nicht gewaltsam geöffnet: Sie braucht Zeit, bis die Fläche sich entfaltet. Im Pflanzenbuch lohnt eine Aufnahme von Ober- und Unterseite und eine Notiz zum Winterstandort. So lässt sich erkennen, ob frische Blätter in derselben Umgebung besser wachsen, statt ständig jede einzelne alte Stelle erneut zu behandeln.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



KI-gestaltete zweite Ansicht auf Basis der Original-Shopaufnahme. Dekoration nicht im Lieferumfang; gezeigte Blüten oder Früchte sind ein beispielhafter Zustand.



Original-Shopaufnahme der angebotenen Pflanze. 19 cm Topf · ca. 70-80 cm Gesamthöhe.



Original-Shopaufnahme der angebotenen Pflanze. 19 cm Topf · ca. 70-80 cm Gesamthöhe.

Gut zu wissen

Warum steht im Porträt Goeppertia statt Calathea?

Die botanische Zuordnung von *Calathea roseopicta* wird heute unter *Goeppertia* geführt.

Sind purpurfarbene Unterseiten ein Schaden?

Nein. Die Farbe ist auf der konkreten Originalaufnahme sichtbar.

Kann Angela in einer dunklen Regalecke stehen?

Sie braucht ausreichend indirektes Licht; das dekorative Muster ersetzt diesen Bedarf nicht.

Soll ich eine Blattrolle öffnen?

Nein. Das frische Blatt entfaltet sich selbst.

Bedeutet braune Ränder immer zu wenig Wasser?

Ballen, Wasserqualität und Raumluft werden gemeinsam geprüft.

Aktuell ist kein passendes Shopangebot verknüpft. Das Pflegeporträt bleibt als Pflanzenwissen verfügbar.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag